

ABB liefert längste Unterwasser-Stromübertragungsleitung der Welt

HGÜ-Technologie zur Verbindung der Stromnetze von Norwegen und den Niederlanden

Zürich, Schweiz, 23. Dezember 2004 – ABB hat heute Projektfreigabe für das NorNed-Projekt erhalten, eine Hochspannungs-Gleichstromübertragungsleitung (HGÜ) zur Verbindung der Stromnetze von Norwegen und den Niederlanden.

Der entsprechende Vertrag mit ABB über 270 Millionen Dollar war bereits im Jahr 2000 unterzeichnet worden. Die 580 km lange NorNed-Verbindung ist weltweit das längste Unterwasser-Hochspannungskabel. Der Vertrag wurde mit den beiden staatlichen Netzbetreibern TenneT in den Niederlanden und Statnett in Norwegen abgeschlossen. Die Verbindung ermöglicht den Stromhandel zwischen den zwei Ländern und erhöht die Zuverlässigkeit der allgemeinen Energieversorgung.

«NorNed wird als Modell für weitere grenzüberschreitende Netzverbindungen in Europa betrachtet», sagte Peter Smits, Leiter der ABB-Division Energietechnik. «Dieser Auftrag ist wegweisend und unterstreicht unsere Marktführerschaft. Durch das Projekt kommt Europa seinem Ziel näher, die Energiehandelskapazitäten zwischen Ländern zu erhöhen und ist ein weiterer Schritt in Richtung eines gemeinsamen Energiemarktes.»

Gemäss der Vereinbarung liefert ABB neuste HGÜ-Umrichterstationen sowie einen Grossteil der Unterwasserkabel. Das System verfügt über eine Leistung von 600 Megawatt, NorNed wird jedoch konstant bis zu 700 Megawatt liefern können. Das Dreijahresprojekt wird im Januar 2005 gestartet.

Die HGÜ-Netzverbindung führt zu einer effizienteren Verwendung der in Norwegen produzierten erneuerbaren Energie aus Wasserkraftwerken. Sie könnte die Windenergie in den Niederlanden fördern, da die HGÜ-Technologie mithilft, die Schwankungen der Windstärke auszugleichen. Weiter können auch die CO₂-Emissionen reduziert werden, weil zu Spitzenzeiten der Einsatz von Kraftwerken mit fossilen Brennstoffen reduziert und der Einsatz hocheffizienter Grundlast-Kraftwerke erleichtert werden.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen des ABB-Konzerns sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen rund 103'000 Mitarbeiter.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

ABB Corporate Communications, Zürich

Ron Popper

Tel: +41 43 317 64 96

Fax: +41 43 317 79 58

media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:

Schweiz: Tel +41 43 317 3804

Schweden: Tel +46 21 325 719

USA: Tel +1 203 750 7743

investor.relations@ch.abb.com

